

Unsere Reitstunden ab September 2024

Wir möchten unsere Reitstunden noch besser machen. Daher gibt es für 2024/2025 einige Änderungen.

Um den Wunsch einiger Reitschüler zu erfüllen und noch besser auf unsere Schüler ein gehen zu können, gibt es auch für Kinder und Jugendliche in jedem Ausbildungsstand die Möglichkeit für Einzelunterricht (Erklärung siehe unten). Für Reitschüler die bereits bei uns reiten, wird es auch weiterhin die Zweier-Reitgruppen geben, vorausgesetzt sie können ihre Pferde **selbständig** fertig machen.

Neue Reitschüler mit Reiterfahrung, belegen erst einmal eine 10er Karte unseren Dualini-Kurs um unsere Arbeit kennen zu lernen und umsetzen zu können oder belegen Einzelreitunterricht.

Reitanfänger dürfen den Dualini-Kurs besuchen oder Einzelstunden für Anfänger buchen.

Der Dualini-Kurs ist für alle Reitschüler buchbar.

Weitere Erklärungen weiter unten.

Pferde tun Geist und Seele einfach gut, die Kinder/Jugendliche genießen ihre Zeit bei den Pferden. Daher möchten wir die Kinder auch nicht hetzen um punkt genau und pünktlich die Reitstunden beenden zu können. Das eine mal verspielen sich die Kids an der Mähne oder haben ganz wichtige Fragen zu den Pferden. Bitte plant daher auch etwas Pufferzeit mit der Abholung ein. Die „Überziehung“ zieht sich dann über den Tag hinweg.

Die Ponykids werden von uns am Tor abgeholt und auch dort wieder an die Eltern übergeben.

Bei den anderen Reitstunden dürfen die Kinder/Jugendliche selbständig auf den Hof kommen. Die Fortgeschrittenen können gerne deutlich früher kommen, um ausreichen Zeit für die Pferdepflege und das Satteln zu haben. Nach Absprache dürfen die Kids auch gerne etwas länger bei uns bleiben, bei den Reitstunden zu sehen, kleinere Arbeiten z.B. Hof fegen, Putzzeug sortieren/reinigen, ältere Pferde putzen, den anderen Reitern helfen ect. Sassi und ich sind immer irgendwo auf dem Hof, die Kids sollten aber soweit selbständig sein.

Erklärung und Preise zu den Reitstunden:

Ponyspielstunde:

Für Kinder von 4-6 Jahren. Wir treffen uns einmal in der Woche und möchten den spielerischen und kindgerechten Umgang mit den Ponys üben.

Verhalten in der Ponyherde, Halftern, Putzen, Schmusen, Versorgen, Führen, Spiele in der Gruppe mit den Ponys, Übungen auf einem Voltigierpferd, viel Spaß....

Alter: ab 4 Jahre

Anzahl: 6-8 Kinder, zwei Betreuer, zwei-drei Ponys

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 75 min

Kosten: Oktober-Februar 15 Termine. 265.-€

(Der Kurs endet am 04.02.2025 Februar und verlängerts sich um ein weiteres halbes Jahr, wenn nicht bis 07.01.2025 gekündigt wird. Vom Reitschüler abgesagte Stunden werden nicht gutgeschrieben, von Seiten der Wiesentalranch abgesagte Stunden werden nachgeholt. Es kann bei freien Plätzen ab fünf Jahren auch in die Ponystunde gewechselt werden. Folgekurs 11.02.-08.07.2025, 15 Termine 265.-€)

Ponyreitunterricht:

Die Kinder lernen den richtigen und artgerechten Umgang mit dem Pony, das Putzen, Satteln, Trensen, Führen und Longieren, so wie die ersten reiterlichen Hilfen. Wir reiten je nach Wetter und Lust der Kinder in der Halle oder im Gelände. Der Kurs beinhaltet auch Theoriestunden incl. Material.

Alter: ab 5 Jahre

Anzahl: 4 Kinder, vier Ponys, zwei Betreuer

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 90 min

Kosten: Oktober-Februar 15 Termine 330.-€

(Der Kurs endet im Februar und verlängerts sich um ein weiteres halbes Jahr, wenn nicht bis 07.01.2025 gekündigt wird. Vom Reitschüler abgesagte Stunden werden nicht gutgeschrieben, von Seiten der Wiesentalranch abgesagte Stunden werden nachgeholt.

Folgekurs geht von Februar bis Juli, 15 Termine 330.-€)

Gewichtsbegrenzung 30 Kg

Dualini-Kurs:

Die Kinder lernen die blau-gelbe Welt kennen. Wir üben die Grundlagen der Pferdeverständigung in Theorie und Praxis.

U.a.

- Wie sieht ein Pferd und was hat das für eine Bedeutung für uns beim führen, longieren und reiten

- Das Pferd ist ein Herdentier, wie passen wir da als Mensch rein und was heißt es sich zu positionieren

- Was muss ich als Reiter alles wissen, damit mein Partner Pferd mich versteht, gesundbleibt und Spaß an der gemeinsamen Arbeit hat

All diese Dinge und noch viel mehr (siehe auch Erklärung reiten-lernen) lernen die Kinder/Jugendliche beim Führen, longieren, Freiarbeit, putzen und reiten.

Alter: ab 7 Jahre

Anzahl: 4 Kinder/Jugendliche,

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 60 min

Kosten: 250.-€

(Der Kurs ist durchlaufend, eine Kündigung am Ende der 10er Karte, spätestens bei der 8. Stunde ist nötig, sonst verlängert sich der Kurs automatisch um 10 weitere Stunden)

Unterricht in Zweier-Gruppe:

Die Kinder/Jugendliche übernehmen bereits fertige Pferde von der Vorstunde und putzen und versorgen ihre Pferde nach der Reitstunde oder richten ihre Pferde selbständig vor der Reitstunde.

Ab acht Jahren sind die Kinder meistens in der Lage die rechts-links Koordination und die Reiterhilfen umzusetzen.

Der Kurs beinhaltet 1-2 intensive Theoriestunden incl. Material und eine Bodenarbeitsstunde, Positionsarbeit, Longieren.

Voraussetzung:

- Stammreiter die bereits bei uns in der Zweier-Gruppe reiten und ihre Pferde **selbständig** putzen und satteln können

- Der Reiter/in hat ausreichen Erfahrung im Dualinikurs oder Einzelreitunterricht gesammelt und kann **selbständig** das Reitpferd aus der Herde holen, putzen und satteln und im Schritt und Trab selbständig das Pferd in der Reithalle reiten.

Grundkenntnisse der Bahnfiguren, Bodenarbeit und Pferdeverhalten sind vorhanden

Alter: ab 8 Jahre

Anzahl: 2 Kinder/Jugendliche, 2 Pferde/Ponys,

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 30 min Reitzeit plus 30-45 Minuten versorgen, putzen, schmuse,

Kosten: Oktober-Februar 15 Termine 345.-€

(Der Kurs endet im Februar und verlängerts sich um ein weiteres halbes Jahr, wenn nicht bis 07.01.2025 gekündigt wird. Vom Reitschüler abgesagte Stunden werden nicht gutgeschrieben, von Seiten der Wiesentalranch abgesagte Stunden werden nachgeholt.

Folgekurs geht von Februar bis Juli, 15 Termine 345.-€)

Gewichtsbegrenzung 70 Kg

Einzelstunden für Anfänger:

Für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre mit keiner oder wenig (unter einem Jahr regelmäßigen Unterricht) Reiterfahrung.

Die Kinder erlernen das richtige Verhalten in der Pferdeherde, Halftern, Putzen, den artgerechten Umgang mit dem Pferd, das positionierte Führen, Bodenarbeit, Longieren, Reitübungen und Sitzschulung an der Longe, sowie später die ersten Reitübungen in der Halle oder Erlebnisse im Gelände.

Alter: ab 8 Jahre

Anzahl: 1 Kind/Jugendlicher, 1 Pferd/Pony, 1 Trainer

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 45 Minuten

Kosten: 10er Karte. 450.-€

(Der Kurs ist durchlaufend, eine Kündigung am Ende der 10er Karte, spätestens bei der 8. Stunde, ist nötig. Bei Absage durch den Reitschüler bis spätestens Montag 18.00 Uhr der laufenden Woche kann die Stunde bei freier Kapazität innerhalb von 14 Tagen nachgeholt werden. Freie Kapazitäten werden immer Montagabend in den Gruppenchat gestellt. Bei einer späteren Absage wird die Stunde berechnet. Bei Absage durch die Wiesentalranch wird die Stunde nachgeholt.

Nach ausreichendem Wissen ist ein Wechsel in die Zweier-Reitgruppe nach Absprache und Kapazität möglich.

Gewichtsbegrenzung 70 Kg

Einzelstunden für Fortgeschrittene:

Die Kinder/Jugendliche putzen und satteln Ihre Pferde selbständig. Intensiver Einzelunterricht u.a. in Bodenarbeit, Positionsarbeit, Longieren, Long-Walking, Handarbeit, Longieren in blau-gelb, Sitzschulung an der Longe, Reitunterricht in Halle und Gelände auf Wunsch auch im Trailparcour (Working-Equitation)

Voraussetzung:

Der Reiter/in kann selbständig das Reitpferd aus der Herde holen, putzen, satteln und pünktlich in der Reithalle sein.

Alter: ab 10 Jahre

Anzahl: 1 Kind/Jugendlicher, 1 Pferd/Pony, 1 Trainer

Termin: 1x in der Woche

Dauer: 30 Minuten intensiver Unterricht (ausreichend Zeit für das Richten der Pferde einplanen) oder 45 Minuten

Kosten: 10er Karte 310.-€ 30 Minuten / 10er Karte 460.-€ 45 Minuten

(Der Kurs ist durchlaufend, eine Kündigung am Ende der 10er Karte, spätestens bei der 8. Stunde, ist nötig. Bei Absage durch den Reitschüler bis spätestens Montag 18.00 Uhr der laufenden Woche kann die Stunde bei freier Kapazität innerhalb von 14 Tagen nachgeholt werden. Freie Kapazitäten werden immer Montagabend in den Gruppenchat gestellt. Bei einer späteren Absage wird die Stunde berechnet. Bei Absage durch die Wiesentalranch wird die Stunde nachgeholt)

Gewichtsbegrenzung 70 Kg

Individuelle Einzelstunden

Einzelstunden können auch individuell nach Kapazität einzeln gebucht werden.

Preis einzeln:

Anfänger: 48.-€ 45 Minuten

Fortgeschrittene: 34.-€ 30 Minuten, 49.-€ 45 Minuten

Einzelunterricht Erwachsene:

Intensiver Einzelunterricht, Sitzschulung, Bodenarbeit, Handarbeit, Longieren ect.

Anfänger: 48.-€ 45 Minuten

Fortgeschrittene: 34.-€ 30 Minuten, 49.-€ 45 Minuten

Gewichtsbegrenzung 75 kg

Unterricht mit eigenem Pferd bei uns oder euch auf der Anlage möglich.

Freies Trailtraining

Ein paar Tipps, welches für euch die besten Stunden sind:

Wenn ihr bisher eure Pferde vor der Reitstunde ohne Hilfe aus dem Stall geholt hat, sie putzen und satteln könnt ohne von uns Unterstützung zu benötigen, dann sind die Zweier-Reitstunden möglich. Denkt bitte daran, dass wir pünktlich anfangen müssen und auch pünktlich aufhören, denn nach Euch kommen noch weitere Schüler.

Wenn ihr im Umgang mit dem Pferd noch unsicher seid, gerne jemanden hättet der Euch beim raus holen aus dem Stall, putzen und richten hilft und ihr vielleicht auch noch mehr über das Verhalten der Pferde wissen möchtet, dann sind die Dualinikurse gut geeignet.

Warum Einzelstunden?

- wir können jeden Reiter dort abholen wo er gerade von seinem Können steht
- wir können das eigene Lerntempo berücksichtigen
- wir können auf Ängste und Unsicherheiten eingehen
- wir können auf die aktuelle Tagesform eingehen
- es ist pferdefreundlicher

Die laufenden Reitkarten werden mit dem neuen Angeboten verrechnet.

Das Pferd ist nicht das Problem.

Es ist nicht das Pferd welches in eine Haltung gebracht werden muss, damit „reiten“ funktioniert. Wie ein Pferd sich unter dem Reiter bewegt, wie losgelassen, locker, und bemuskelt es ist, hängt unter anderem davon ab, wie losgelassen, locker und bemuskelt der Reiter ist.

Wird das Mädchen auf dem ersten Bild eine gute Reiterin? Sehr wahrscheinlich.

Wird das Mädchen auf dem zweiten Bild eine gute Reiterin? Schwierig. Ihr scheint man beigebracht zu haben, dass es das Pferd ist, welches „bearbeitet“ werden muss - und nicht etwa der Reiter. Dass das Pferd „am Zügel gehen muss“, und dass dafür alle Mittel recht sind, inklusive Sporen und Gerte - und des seltsamen Vorgehens im Bild. Btw: Wer einem Kind beibringt, dem Pferd sowie auf dem Bild den Kopf "in Position zu ziehen", sollte sich von Pferden fernhalten.

Kann sie etwas dafür? Nein. Sie hat ganz offensichtlich nicht das Glück, einen guten Reitlehrer zu haben und sehr wahrscheinlich sehr schlechte Vorbilder.

Lieben beide Mädchen ihre Pferde? Ganz bestimmt.

Ich weiß, dass viele Reiter heutzutage richtig reiten lernen wollen, sich aber nicht sicher sind, woran sie einen guten Reitlehrer erkennen.

Für mich ist es dies: Daran, dass er/sie den Reiter korrigiert und nicht das Pferd. Und damit meine ich: Dem Reiter erklärt, wie er wann und auf welche Weise einwirken sollte, damit das Pferd sich bestmöglich entwickeln und das gewünschte zeigen kann.

Es bringt einfach nichts, einem Reiter zu sagen: "Reite den mal mehr über den Rücken". Das ist zumindest meine Erfahrung. Wenn ich den Reitern hingegen erkläre, wie sie sitzen und welche Muskeln sie benutzen sollten und sie es umsetzen können, kommen die gewünschten Bewegungen des Pferdes von ganz alleine.

Klar ist das anstrengend für die Reiter. Aber nochmal: Niemand muss reiten lernen, doch wer es unbedingt tun möchte, wird eine anstrengende Ausbildung in Kauf nehmen und konstant an seiner Sportlichkeit arbeiten müssen. Denn sonst geht dieses „Hobby“ schnell zu Lasten eines Säugetieres, das in den meisten Fällen zu sanftmütig ist um sich zu wehren und die Schmerzen und Bewegungseinschränkungen still erträgt - bis es irgendwann wirklich krank ist.

©Julie von Bismarck

